

**Sitzung des Fachausschusses „Bau, Verkehr, Umwelt und Häfen“
des Stadtteilbeirates Gröpelingen vom 13.06.2018**

Protokoll

Sitzungsort: Ortsamt West, 3. Etage
Waller Heerstr. 99, 28219 Bremen

Bau: XII/05/2018

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend sind für den FA „Bau und Umwelt

Frau Gabriela Grosch	SPD	Herr Stefan Kliesch	BIW
Herr Rolf Heide	SPD	Frau Christina Vogelsang	Bd. 90/Grüne
Herr Muhammet Tokmak	SPD	Herr André Zeiger	FDP
Frau Ute Pesara-Krebs	CDU		

An der Teilnahme verhindert sind:

Herr Stephan Heins parteilos

Als Gäste können begrüßt werden:

Frau Wiebke Stolz / BSAG
Herr Dirk von Schwartzen / BSAG

-
- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung und Themenspeicher**
- TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr. XII/3/18 v. 04.04.2018 und Nr. XII/4/18 v. 02.05.2018**
- TOP 3: Gleisersatzbaumaßnahme Gröpelinger Heerstraße: Modifikationen im Schienenverlauf**
dazu: Frau Wiebke Stolz / BSAG
Herr Dirk von Schwartzen / BSAG
- TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten**
- TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes**
- Nichtöffentlich:
TOP 7: Entscheidungen in Bauangelegenheiten
-

- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung und Themenspeicher**
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
Für den Themenspeicher werden vorgemerkt:
- Anpassung Hochwasserschutz (Deichverband Links der Weser)
 - Reiherstr./Tucholskystr.: mögliches Reihenhausprojekt
- TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr. XII/3/18 v. 04.04.2018 und Nr. XII/4/18 v. 02.05.2018**
Die Protokolle werden einstimmig genehmigt.
- TOP 3: Gleisersatzbaumaßnahme Gröpelinger Heerstraße: Modifikationen im Schienenverlauf**

Frau Stolz und Herr von Schwartzen stellen einzelne Veränderungen an der Gleiskonzeption vor, die sich im Gefolge der Trägerbefassung auf Betreiben der Fachabteilung des Amtes für Straßen und Verkehr (ASV) ergeben haben, vor (Anlage 1).

Die modifizierte Gleisachse sieht in stadtauswärtiger Richtung vor Einbiegen in das Depotgelände eine begradigte Trassierung vor, so dass auf der nördlichen Seite des Heerstraßenzuges ein Verlust an Parkplätzen nunmehr unterbleibt. Stadteinwärts wird die Gleistrasse über die Spur des Individualverkehrs geführt, so dass auch auf der südlichen Seite des Heerstraßenzuges gegenüber der ursprünglichen Planung Parkraum in der Größenordnung von rd. 10 Plätzen eingespart werden kann. Der Verschwenk in die Havemann-Straße hinein, fällt für den Individualkraftfahrverkehr insofern günstiger aus, als dass dieser näher an den besonderen Bahnkörper herangeführt wird. Insofern lassen sich Beeinträchtigungen für den Verkehrsfluss, den Ausführungen von Frau Stolz und Herrn von Schwartzen zufolge, minimieren.

Was die Frage des Geräuschpegels, insbesondere im Hinblick auf das Abbiegen in die Havemannstraße angeht, so informiert Herr von Schwartzen darüber, dass die technische Ausstattung der neuanzuschaffenden Straßenbahnwagen mit sog. Radabsorbieren - technischen Vorrichtungen, die metallisches Quietschen minimieren - ausgestattet sein werden.

Der Komplettaustausch des Gleisbettes wird sein Übriges tun, um die potentielle Lärmbelastung einzugrenzen, da die bestehenden Lücken im Pflaster im Zuge dessen beseitigt werden. Erschütterungen des Fahrgestells können auf diese Weise beim Überfahren weitestgehend vermieden werden.

Der Fachausschuss nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

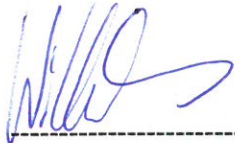
- Antrag „Rücknahme Beschluss zur Finanzierung der Geschwindigkeitsmesstafeln aus dem Stadtteilbudget“ (Linkspartei, Anlage 2): Zustimmung (einstimmig).
- Einmündung Dockstr. in die Lindenhofstr.: Frau Piening (UBB) kontaktieren, um die Glättung des Pflasters in dem Bereich zu erwirken, damit ältere Herrschaften mit Rollatoren die Stelle komplikationslos passieren können.
- Garagenhäuser Danziger Str./Gröpelinger Heerstr.: Offenbar erfolgte ein Abriss der Garagenhäuser, ohne dass der Maßnahme eine formgebundene Abrissgenehmigung vorausging. Erkundigung bei der Bauordnungsbehörde wird eingezogen.
- Stadtteilbudget: Sachstandsanfrage i.S. Randweg; Finanzierbarkeit einer verbesserten Querbarkeit für den Verkehr soll ggü. den zuständigen Stellen erneuert werden.
- Mögliche GMT-Standorte:
 - Seewenjestr.; für die Seewenjestr. werden nach übereinstimmender Meinung der FA-Mitglieder zu schnelle Durchfahrten, auch nachts, angemerkt. Dass es sich in dem Bereich um eine Zone 30 handelt, ist für zahlreiche Verkehrsteilnehmer nicht klar ersichtlich. Neben dem Standortwunsch für die GMT werden weitere Maßnahmen zur Prüfung durch das ASV erbeten (deklaratorische Hinweisschilder auf die Zone-30-Regelung in der Seewenjestr., Schüler-Warnschilder [Vz. 136-10 u. 136-20], Piktogramme auf Geschwindigkeitsbegrenzung auf dem Straßenbelag an den Kreuzungspunkten). Einstimmiger Beschluss.
 - Mittelwischweg
 - Oslebshäuser Heerstr.

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

Sitzbänke Hermann-Ehlers-Platz (Erneuerung und Erweiterung der Sitzflächen): Die Zuständigkeitsfrage befindet sich in Klärung.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher Bau:



Ingo Wilhelms

Muhammet Tokmak

Nichtöffentlich:

TOP 7: Entscheidungen in Bauangelegenheiten

- Open-Air-Veranstaltung Pier 2, Gröp. Fährweg 6: Zustimmung zur Veranstaltung „Connect Open Air am 11.08.2018; Ablehnung der Veranstaltung „Heimlich Open Air am 12.08.2018 (Begründung: Diese fällt auf einen Sonntag und erscheint im Lichte der bislang gemachten Erfahrungen [Lärmentwicklung bis in die angrenzenden Wohngebiete hinein und Ausdehnung des durch den Antragstext abgedeckten Zeitrahmens bis in die Nachtstunden bei vormaligen vergleichbaren Open-Air-Veranstaltungen] der erwerbstätigen Bevölkerung nicht zumutbar.
- AG-Weser-Str. 3 (Waterfront): Nutzungsänderung zum Trampolinpark: Zustimmung
- Oslebshäuser Heerstr. 236: Neubau von 10 Einfamilienhäusern (Reihenhäuser): Zustimmung.
- Hüttenstr. 7: Neubau eines Produktionsmittellagers und Archiv, Einbau Lagerbühne: Zustimmung.
- Am Oslebshäuser Park 1-3: Neubau Mobilklassen auf 5 Jahre befristet, OS im Park: Neubau Mobilklassen auf 5 Jahre befristet: Zustimmung.

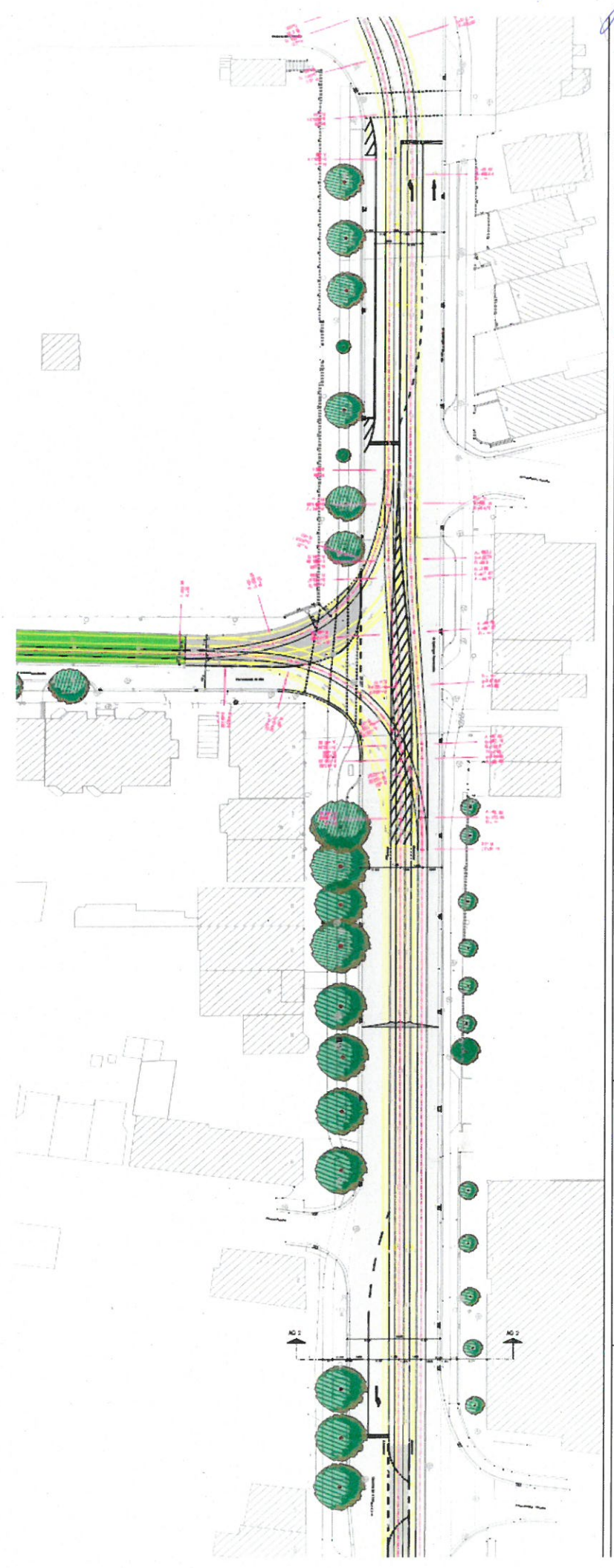
Vorsitz/Protokoll:

Sprecher Bau:



Ingo Wilhelms

Muhammet Tokmak



Anlage 2

DIE LINKE.

Fraktion im Beirat Gröpelingen

Raimund Gaebelein
Fraktionsvorsitzender
Posener Straße 8A
28237 Bremen
raygaeb@web.de
Tel: 0421/6163215
Mobil: 0176/49865184

Die Linke Fraktion im Beirat Gröpelingen - Posener Straße 8a 28237 Bremen

An den Beirat Gröpelingen
über Ortsamt West
Waller Heerstraße 99
28219 Bremen

Rücknahme Beschluss Finanzierung mob Geschwindigkeitsmesstafeln aus Stadtteilbudget

Bremen, den 14.03.18

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Beirat möge beschließen:

Der Beirat möge beschließen:

Der Beirat Gröpelingen fordert die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft beziehungsweise die Bremische Bürgerschaft auf, die Entscheidung zurückzunehmen, nach der die Beiräte den Unterhalt der mobilen Geschwindigkeitsmesstafeln über ihre eigenen Stadtteilbudgets zu finanzieren haben. Die mobilen GMTs sollen über den Wirtschaftsplan 2018 und 2019 im Sondervermögen Infrastruktur / Teilbereich Verkehr finanziert werden.

Begründung:

die Verkehrsdepu hat im Januar 2018 beschlossen, dass die Beiräten den Betrieb der Masten anlassbezogen aus Mitteln des Stadtteilbudgets zu finanzieren. Siehe Anhang. Ansonsten soll der Betrieb der mobilen Masten für die Zeit von zwei Jahren ruhen.

Mit freundlichen Grüßen
für Die Linke Fraktion im Beirat Gröpelingen
Raimund Gaebelein
Fraktionssprecher

⇒ Bau

